



UNTERWEGS

KULTUR-
PROGRAMM
H2.2026

STADTKIRCHE
DARMSTADT

Liebe Freundinnen und Freunde der StadtKirchenKultur,

UNTERWEGS – so lautet das Motto unseres gemeinsamen Programms für das zweite Halbjahr 2026. Ein Wort, das beschreibt, was Stadtkirchenarbeit im Kern ausmacht: in Bewegung bleiben, aufbrechen, Wege miteinander gehen. Wir verstehen unser Programm als Reise mit vielen Stationen, an denen wir Sie einladen, innezuhalten, mitzudenken und mitzufeiern.

UNTERWEGS sind wir in diesem Halbjahr in besonderem Maße im Zeichen von „500 Jahre Reformation in Darmstadt“. Wir laden Sie ein, mit uns nachzuspüren, was vor einem halben Jahrtausend in unserer Stadt begann – und was es uns heute, in Zeiten von Umbrüchen und schrumpfender Gemeinden, zu sagen hat. Predigtreihe, Lutherausstellung, Filmabende, Radtour, Familienfest, Konzerte, Vorträge und Lesungen. Reformation zum Mitgehen, Mitdenken und Mitfeiern.

UNTERWEGS sind wir auch mit unseren bewährten Reihen: Orgelmatinéen, Choral Evensongs, Bachvespern, Live!Jazz, Schall & Rauch, einer Sommerkirche, Ausstellungen und, und, und.

Alle Details hier im Heft und immer tagesaktuell auf der Internetseite der Stadtkirche. Wir freuen uns darauf, Sie an den vielen Haltepunkten dieser Reise zu begrüßen – und mit Ihnen gemeinsam **UNTERWEGS** zu sein.

Herzliche Grüße aus der Stadtkirche

Andreas Blauert, Prof. Dr. Ralf Köbler,
Christian Roß, Pfarrerin Dr. Anna Scholz



StadtKirchenKultur

VERANSTALTUNGEN H2.2026

Samstag, 01. August 2026 | 11:30 Uhr

Orgelmatinée
Hans Kielblock

Sonntag, 02. August 2026 | 10:00 Uhr

Sommerkirche
Sommer–Gottesdienst–Reihe

Samstag, 08. August 2026 | 21:00 Uhr

Schall & Rauch
Zelal Enkinci

Sonntag, 09. August 2026 | 10:00 Uhr

Sommerkirche
Israelssonntag Kol Nidre

Sonntag, 09. August 2026 | 18:00 Uhr

Choral Evensong
Ensemble der Darmstädter Kantorei

Freitag, 21. August 2026 | 21:00 Uhr

Schall & Rauch
Tileema

Samstag, 22. August 2026 | 12:00 Uhr

Mittagsandacht
500 Jahre Reformation in DA

Samstag, 22. August 2026 | 13:00 Uhr

Familienfest auf der Piazza
500 Jahre Reformation in DA

Samstag, 22. August 2026 | 14:30 Uhr

Escape Room Stadtkirche
500 Jahre Reformation in DA

Samstag, 22. August 2026 | 17:00 Uhr

Ausstellungseröffnung
Luther-Bilder aus sechs Jahrhunderten
500 Jahre Reformation in DA

Samstag, 22. August 2026 | 19:30 Uhr

Chorkonzert | goGospel
Leitung: Finn Krug
500 Jahre Reformation in DA

Sonntag, 30. August 2026 | 14:00 Uhr

Bilder der Reformation
Führung im Hess. Landesmuseum
500 Jahre Reformation in DA

Sonntag, 30. August 2026 | 18:00 Uhr

Chorkonzert
Kammerchor Rhein-Main

31. August – 26. September 2026

Ausstellung „Schöne neue Welt – Vom
Pinzel zur Matrix“

Freitag, 04. September 2026 | 19:30 Uhr

Live!Jazz
Jazz von Gershwin to Ellington
Chris Hopkins

Samstag, 05. September 2026 | 11:30 Uhr

Orgelmatinée
Martin Lehmann, Klagenfurt
500 Jahre Reformation in DA

Samstag, 05. September 2026 | 19:30 Uhr

Live!Jazz
„Free For Change“
Hladek / Ambach / Hladek / Yanchev

Sonntag, 06. September 2026 | 18:00 Uhr

Bachvesper
Kammerchor der Darmstädter Kantorei
500 Jahre Reformation in DA

Samstag, 12. September 2026 | 19:30 Uhr

Live!Jazz
AZOLIA – Rilke 100. Todesjahr

Sonntag, 13. September 2026 | 14:00 Uhr

Radtour „Rad und Reformation – Protes-
tante Kirchenarchitektur in DA“
500 Jahre Reformation in DA

Sonntag, 13. September 2026

Führungen | Tag des Offenen Denkmals
11:30 | 13:00 | 14:30 | 16:00 Uhr

Sonntag, 13. September 2026 | 18:00 Uhr

Orgelkonzert
Christian Roß
500 Jahre Reformation in DA

Freitag, 18. September 2026 | 20:00 Uhr

Schaubude
Filmabend mit Überraschungsfilm
500 Jahre Reformation in DA

Samstag, 19. September 2026 | 18:00 Uhr

Musical
„Worst Case II – Almas Traum“
Kurrende der Darmstädter Singschule

Sonntag, 20. September 2026 | 11:30 Uhr

Vortrag: „Frauen der Reformation“
Prof. Dr. Martin Jung, Uni Osnabrück
500 Jahre Reformation in DA

Sonntag, 20. September 2026 | 18:00 Uhr

Musical
„Worst Case II – Almas Traum“
Kurrende der Darmstädter Singschule

Freitag, 25. September 2026 | 19:30 Uhr

Live!Jazz
Continuum
Nathan Ott Quartett

Samstag, 26. September 2026 | 18:00 Uhr

Musical
„Worst Case II – Almas Traum“
Kurrende der Darmstädter Singschule

Sonntag, 27. September 2026 | 11:00 Uhr

Wie alles begann...
Kombiführung in Kooperation mit dem
Schlossmuseum

Sonntag, 27. September 2026 | 18:00 Uhr

Musical
„Worst Case II – Almas Traum“
Kurrende der Darmstädter Singschule

Freitag, 02. Oktober 2026 | 20:00 Uhr

Schaubude
Filmabend mit Überraschungsfilm
500 Jahre Reformation in DA

Samstag, 03. Oktober 2026 | 11:30 Uhr

Orgelmatinée
Tobias Reichert
500 Jahre Reformation in DA

Samstag, 03. Oktober 2026 | 19:30 Uhr

Lesung mit Musik | „Christoph Graupner“
Beate Sorg, Ensemble Colorito
500 Jahre Reformation in DA

Sonntag, 04. Oktober 2026 | 18:00 Uhr

Bachvesper zum Erntedank
Darmstädter Kantorei | Barocksolisten
500 Jahre Reformation in DA

Freitag, 09. Oktober 2026 | 19:30 Uhr

Lesung & Gespräch | „Der neue Gott- KI“
Paganini | Kersting | Scholz
500 Jahre Reformation in DA

Samstag, 10. Oktober 2026 | 19:30 Uhr

Live!Jazz
Love At Last Sight
Filippou & Lucaciu

Sonntag, 11. Oktober 2026 | 10:00 Uhr

„Was bedeutet die Reformation heute
noch für Darmstadt | OB Hanno Benz
500 Jahre Reformation in DA

Sonntag, 11. Oktober 2026 | 11:00 Uhr

Wie alles begann...
Kombiführung in Kooperation mit dem
Schlossmuseum

Sonntag, 11. Oktober 2026 | 19:30 Uhr

Lesung | „Da, wo ich dich sehen kann“
Jasmin Schreiber

Donnerstag, 15. Oktober 2026 | 19:00 Uhr

Wohnzimmerkirche
Ökum. Semestereröffnungsgottesdienst
500 Jahre Reformation in DA

Samstag, 17. Oktober 2026 | 19:30 Uhr

Live!Jazz
Chronicles of Jazz
Oli Bott Trio

Sonntag, 18. Oktober 2026 | 10:00 Uhr

„Reformation und Ökumene heute“
Bischof Dr. Peter Kohlgraf
500 Jahre Reformation in DA

Freitag, 23. Oktober 2026 | 20:00 Uhr

Schaubude
Filmabend mit Überraschungsfilm
500 Jahre Reformation in DA

Samstag, 24. Oktober 2026 | 19:30 Uhr

„A Tribute to Paul Gerhardt“
Dieter Falk und Band
500 Jahre Reformation in DA

Sonntag, 25. Oktober 2026 | 10:00 Uhr

„Reformation in DA – historisch betrachtet“
Stadtarchivarin Dr. Sandra Zimmermann
Predigtreihe 500 Jahre Reformation in DA

Freitag, 30. Oktober 2026 | 19:30 Uhr

Live!Jazz
„ELEMENTS“ – Jazz trifft Natur
Olivier Chavet Quartett

Samstag, 31. Oktober 2026 | 16:00 Uhr

„Alles fließt“: Von Gewissheiten in unsiche-
rer Zeit | Dekan Dr. Raimund Wirth
500 Jahre Reformation in DA

Samstag, 31. Oktober 2026 | 18:00 Uhr

Orgelkonzert in St. Ludwig
Jorin Sandau
500 Jahre Reformation in DA

Samstag, 31. Oktober 2026 | 19:00 Uhr

Reformations-Halloween-Party
500 Jahre Reformation in DA

Sonntag, 01. November 2026 | 10:00 Uhr

„Reformation–gestern und heute im Lichte
der schrumpfenden Kirche“ | Ulrike Scherf
500 Jahre Reformation in DA

Sonntag, 01. November 2026 | 19:00 Uhr

Krimilust
Sebastian Knell | Elizabeth Horn

Freitag, 06. November 2026 | 19:30 Uhr

Konzert
DAD HARMONY

Samstag, 07. November 2026 | 11:30 Uhr

Orgelmatinée
Christian Roß
50 Jahre Nagelkreuzgemeinschaft

Samstag, 07. November 2026 | 17:00 Uhr

Chorkonzert
Kammerchor der Darmstädter Kantorei
50 Jahre Nagelkreuzgemeinschaft

Sonntag, 08. November 2026 | 18:00 Uhr

Choral Evensong
Jugendkantorei und Darmstädter Kantorei
50 Jahre Nagelkreuzgemeinschaft

Freitag, 13. November 2026 | 19:30 Uhr

„Gemeinsam heilsam singen“
13. Nacht der spirituellen Lieder

Samstag, 14. November 2026 | 19:30 Uhr

Live!Jazz
„Future Backup“ Release Tour 2026
Volker Heuken Trio

Sonntag, 15. November 2026 | 19:30 Uhr

„Nur die Liebe (Lippe) zählt“
BlechReiz BrassQuintett

Sonntag, 22. November 2026 | 16:00 Uhr

Lobgesang | Chichester Psalms
Darmstädter Kantorei | Freiburger Domchor
Deutsche Philharmonie Merck

Freitag, 27. November 2026 | 19:30 Uhr

Lesung | Immerland
Flix

Samstag, 28. November 2026 | 11:30 Uhr

Orgelmatinée
Jorin Sandau

Samstag, 28. November 2026 | 19:30 Uhr

Live!Jazz
BLUFF
Tim Scherer Trio

Sonntag, 29. November 2026 | 10:00 Uhr

Gottesdienst zum 1. Advent
Adventliche Chormusik
Darmstädter Singschule

Freitag, 04. Dezember 2026 | 19:30 Uhr

Live!Jazz
Short Stories
Arne Jansen & Stephan Braun

Samstag, 05. Dezember 2026 | 11:30 Uhr

Orgelmatinée
Hartmut Rohmeyer, Lübeck

Samstag, 05. Dezember 2026 | 19:30 Uhr

Bedroomdisco
N.N.

Sonntag, 06. Dezember 2026 | 18:00 Uhr

Choral Evensong
Ensemble Trinitatis
Leitung: Martin Wahlers

Freitag, 11. Dezember 2026 | 21:00 Uhr

Schall & Rauch
Kenneth Minor

Samstag, 12. Dezember 2026 | 11:30 Uhr

Orgelmatinée
Misty Schaffert

Samstag, 12. Dezember 2026 | 15:00 Uhr

Barockes Adventskonzert
Deutsche Philharmonie Merck

Sonntag, 13. Dezember 2026 | 10:00 Uhr

Adventsgottesdienst
Liturgie | Predigt: Dekan Dr. Raimund Wirth
Darmstädter Kantorei | Christian Roß

Sonntag, 20. Dezember 2026 | 18:00 Uhr

J.S. Bach: Weihnachtsoratorium I, III, VI
Darmstädter Kantorei
Deutsche Philharmonie Merck

Dienstag, 22. Dezember 2026 | 19:00 Uhr

Weihnachten mit amacord
amacord

Donnerstag, 24. Dezember 2026 | 15:30 Uhr

Christvesper I mit Krippenspiel

Donnerstag, 24. Dezember 2026 | 17:30 Uhr

Christvesper II
Ausschnitte aus Bachs Weihnachtsoratorium

Donnerstag, 24. Dezember 2026 | 23:00 Uhr

Lessons & Carols



UNTERWEGS MIT MUSIK

Samstag, 01. August 2026 | 11:30 Uhr

ORGELMATINÉE

Hans Kielblock

Hans Kielblock spielte als Schüler Blockflöte, Klavier und Violoncello. Mit diesen Instrumenten leistete er seinen Zivildienst im „Zivildienst-Musikprojekt“ in München ab, das sich um die Betreuung sozial benachteiligter Menschen durch Musik bemüht. In dieser Zeit knüpfte er erste Kontakte mit der Orgel, so dass er im Anschluss das Studium der Kirchenmusik an der Musikhochschule Lübeck (B-Diplom) aufnehmen konnte. Weitergehende Studien führten ihn an die Universität der Künste Berlin, wo er in 2005 das A-Diplom mit Auszeichnung bestand. Im Oktober 2005 konnte er so das weiterführende Studium zur Orgel-Konzertreife aufnehmen. Neben Kursen bei namhaften Dozenten wurde er mehrfach bei Orgel-Improvisationswettbewerben ausgezeichnet. Hans Kielblock lebt seit März 2006 in Wiesbaden, wo er Kantor an der Ringkirche ist. Hier steht ihm eine frisch restaurierte Walcker-Orgel von 1894 zur Verfügung und er leitet vom Kinderchor über die klassische Kantorei-arbeit bis zur Seniorekantorei die ganze Bandbreite kirchenmusikalischer Gruppen.

Eintritt frei, Spenden für die Kirchenmusik erbeten.

ORGELMATINÉE

Sonntag, 02. August 2026 | 10:00 Uhr

SOMMER- GOTTESDIENST-REIHE

„ICH BIN DANN MAL DA“

Herzliche Einladung! Sommer. Kirche. Begegnung. Unter diesem Motto lädt die Sommer-Gottesdienst-Reihe „Ich bin dann mal DA“ zu besonderen Gottesdiensten in verschiedenen Kirchen im Nachbarschaftsraum ein.

Präd. Claudia Bauer
Joachim Enders, Orgel



SOMMERKIRCHE



Samstag, 08. August 2026 | 21:00 Uhr

ZELAL ENKINCI

SCHALL & RAUCH

Zelal Enkinci ist eine Darmstädter Künstlerin, die immersive musikalische Reisen kreiert, in denen sich Kulturen, Rhythmen und Emotionen harmonisch verbinden. Virtuos am Klavier und dem Akkordeon, hypnotisierend in ihrer Präsenz am Mikrofon, lässt sie ihre Zuhörer davon träumen. Uns erwarten geschichtsträchtige Songs aus verschiedensten Kulturen und Genres, die jedes Herz klanglich aufblühen lassen.

Eintritt frei. Spenden erwünscht!

Sonntag, 09. August 2026 | 10:00 Uhr

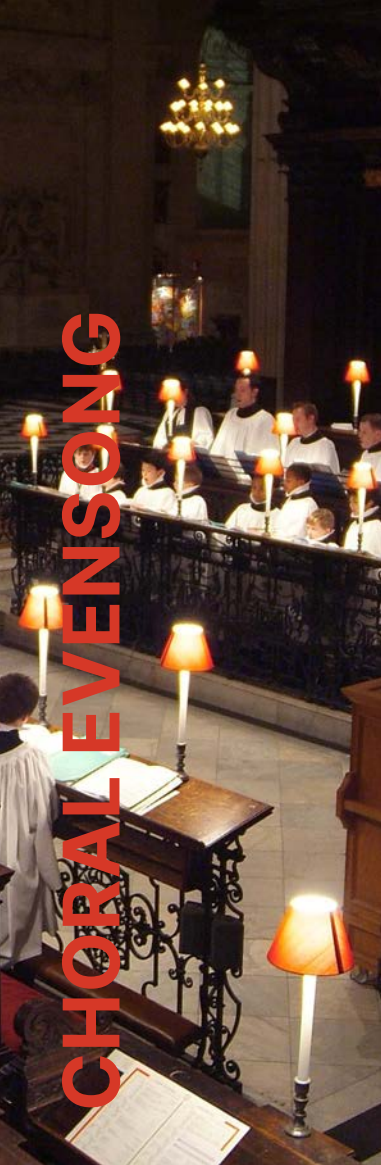
SOMMER- GOTTESDIENST-REIHE

„ICH BIN DANN MAL DA“

Zum Abschluss der Sommergottesdienste der Hoffnungsgemeinde feiert die Gemeinde den Israelssonntag mit einem musikalisch und liturgisch besonders gestalteten Gottesdienst. Im Mittelpunkt steht Arnold Schönbergs eindrucksvolles Werk Kol Nidre für Sprecher, Chor und Orgel. Es musizieren die Bessunger Kantorei unter der Leitung von Joachim Enders sowie Wolfgang Kleber an der Orgel. Den Sprecherpart übernimmt David Pichlmayer. Liturgie und Predigt gestaltet die ehemalige Dekanin Ulrike Schmidt-Hesse.

Stadtkirche
Dekanin i. R. Ulrike Schmidt-Hesse
Wolfgang Kleber, Orgel





Sonntag, 09. August 2026 | 18:00 Uhr

CHORAL EVENSONG

ENSEMBLE DER DARMSTÄDTER KANTOREI

In der Reihe der Musikgottesdienste am ersten Sonntag im Monat singt im August ein Ensemble der Darmstädter Kantorei einen Choral Evensong. In diesem Gottesdienst kommen Musik, Lesungen, eine Zeit der Stille und ein kurzer geistlicher Impuls zusammen. Im Mittelpunkt stehen Lobpreis und das Zu-sich-Kommen vor dem Start in die neue Woche. An der erneuerten Stadtkirchenorgel ist Misty Schaffert zu hören.

Misty Schaffert, Orgel
Christian Roß, Leitung

Freitag, 21. August 2026 | 21:00 Uhr

SCHALL & RAUCH

TILEEMA

Multiinstrumentalist Tileema, geboren auf Kreta abseits der Zivilisation, passt nicht so richtig in eine musikalische Schublade. Eklektische Musik - deutschsprachiger Pop, Rock, Punk, Funk und Folk klingt ein bisschen wie die Ärzte, Reinhard Mey, Schandmaul, Revolverheld, Bosse, Cicero und Faber, aber eigentlich klingt Tileema wie Tileema – ein Mix aus lustigen, emotionalen, ernsten und poetischen Texten, die umhüllt von erfrischend abwechslungsreichen Klängen Unterhaltung garantieren. Tileema lädt mit oder ohne seine Tontherapeuten zum Lachen, Tanzen, Denken, Fühlen und Weinen ein.

Eintritt frei. Spenden erwünscht!



CHORKONZERT



Sonntag, 30. August 2026 | 18:00 Uhr

CHORKONZERT KAMMERCHOR RHEIN-MAIN

Generationen

Was prägt uns? Was geben wir weiter? Was lässt den Menschen hoffnungsvoll in die Zukunft blicken? Der musikalische Bogen des Programms reicht vom resümierenden „Unser Leben währet siebzig Jahr“ (Johann Hermann Schein) über das dramatische „An den Sturmwind“ (Peter Cornelius) und das nachdenkliche „Die Stimme des Kindes“ (Jaakko Mäntyjärvi) bis zum hoffnungsvollen „All Shall Be Well“ (Joanna Marsh). Außerdem erklingen a cappella Werke von Reger, Mendelssohn Bartholdy, Schütz und Kodály. Bis zu den Ursprüngen zurück führt Arvo Pärts beeindruckendes „Which Was the Son of...“. Das instrumentale Gegenüber des Chores bildet das Frankfurter Saxophon-Duo Veronika und Simon Hanrath. Der semiprofessionelle Kammerchor Rhein-Main ist seit seiner Gründung im Jahr 2019 bereits zum vierten Mal in der Stadtkirche zu Gast. Der Chor gewann 2022 erste Preise beim Deutschen Chorfest in Leipzig.

Kammerchor Rhein-Main
Veronika und Simon Hanrath, Saxofon
Niels Weigelt, Leitung

Karten zu 15 EUR (erm. 7 EUR) im Vorverkauf
Abendkasse 18 EUR (erm. 9 EUR)

Samstag, 05. September 2026 | 11:30 Uhr

ORGELMATINÉE

500 JAHRE REFORMATION IN DA

Martin Lehmann

Musik von Christian Heinrich Rinck, Hans Fährmann und Improvisationen. Martin Lehmann wurde 1985 in Darmstadt geboren. Nach erstem Orgelunterricht beim dortigen Dekanatskirchenmusiker Wolfgang Kleber folgte ein Kirchenmusikstudium an der Hochschule für Kirchenmusik in Heidelberg. Dort wurde er von Prof. Dr. Martin Sander und Stefan Göttelmann in Orgel, von Prof. Dr. Gerhardt Luchterhandt und Stefan Göttelmann in Orgelimprovisation sowie von Prof. Bernd Stegmann und Andreas Schneidewind in Chorleitung unterrichtet. Nach Abschluss des Kirchenmusikstudiums mit dem A-Diplom für Evangelische Kirchenmusiker folgte ein zweijähriges künstlerisches Aufbaustudium im Fach Orgelimprovisation bei Prof. Tomasz Adam Nowak an der Hochschule für Musik in Detmold. Nach Abschluss seiner Studien und ersten beruflichen Erfahrungen in Wunstorf und Eschwege ist Martin Lehmann seit Juni 2016 als Diözesankantor für die Evangelische Kirche in Kärnten und Osttirol mit Dienst-sitz an der Johanneskirche Klagenfurt tätig.

Martin Lehmann, Orgel

Eintritt frei, Spenden für die Kirchenmusik erbeten.



Samstag, 19. September 2026 | 18:00 Uhr

WORST CASE II ALMAS TRAUM

MUSICAL URAUFFÜHRUNG

Ein Musical von Christian und Katharina Roß

Ein Mega-Projekt soll die Stadt retten: Eine riesige Halbleiterfabrik – Jobs, Geld, Fortschritt! Doch was passiert, wenn dafür Wälder verschwinden und Felder zubetoniert werden? Als Fronten sich verhärten und Argumente zu Parolen werden, geraten zwei Jugendliche zwischen die Lager. Doch dann hat Alma einen Traum – und plötzlich ist da eine Idee, die alles verändern könnte. Ein Musical über Visionen, Mut und Zusammenhalt. Über eine Generation, die sich nicht abspeisen lässt. Die laut wird, kreativ und unbequem – und zeigt, dass echter Fortschritt mehr braucht als Beton und Versprechen.

Mitreißend. Berührend. Und aktueller denn je.

Kurrende der Darmstädter Singschule
Musicalorchester
Franca Blauert, Regie
Christian Roß, musikalische Leitung

Karten zu 18 EUR, erm. 9 EUR zzgl. VVK Gebühr
Abendkasse 20 EUR, erm. 10 EUR
Begrenzte Platzzahl, leider nicht barrierefrei!



Sonntag, 20. September 2026 | 18:00 Uhr

WORST CASE II ALMAS TRAUM

MUSICAL URAUFFÜHRUNG

Ein Musical von Christian und Katharina Roß

Ein Mega-Projekt soll die Stadt retten: Eine riesige Halbleiterfabrik – Jobs, Geld, Fortschritt! Doch was passiert, wenn dafür Wälder verschwinden und Felder zubetoniert werden? Als Fronten sich verhärten und Argumente zu Parolen werden, geraten zwei Jugendliche zwischen die Lager. Doch dann hat Alma einen Traum – und plötzlich ist da eine Idee, die alles verändern könnte. Ein Musical über Visionen, Mut und Zusammenhalt. Über eine Generation, die sich nicht abspesen lässt. Die laut wird, kreativ und unbequem – und zeigt, dass echter Fortschritt mehr braucht als Beton und Versprechen.

Mitreißend. Berührend. Und aktueller denn je.

Kurrende der Darmstädter Singschule
Musicalorchester
Franca Blauert, Regie
Christian Roß, musikalische Leitung

Karten zu 18 EUR, erm. 9 EUR zzgl. VVK Gebühr
Abendkasse 20 EUR, erm. 10 EUR
Begrenzte Platzzahl, leider nicht barrierefrei!



Sonntag, 26. September 2026 | 18:00 Uhr

WORST CASE II ALMAS TRAUM

MUSICAL URAUFFÜHRUNG

Ein Musical von Christian und Katharina Roß

Ein Mega-Projekt soll die Stadt retten: Eine riesige Halbleiterfabrik – Jobs, Geld, Fortschritt! Doch was passiert, wenn dafür Wälder verschwinden und Felder zubetoniert werden? Als Fronten sich verhärten und Argumente zu Parolen werden, geraten zwei Jugendliche zwischen die Lager. Doch dann hat Alma einen Traum – und plötzlich ist da eine Idee, die alles verändern könnte. Ein Musical über Visionen, Mut und Zusammenhalt. Über eine Generation, die sich nicht abspeisen lässt. Die laut wird, kreativ und unbequem – und zeigt, dass echter Fortschritt mehr braucht als Beton und Versprechen.

Mitreißend. Berührend. Und aktueller denn je.

Kurrende der Darmstädter Singschule
Musicalorchester
Franca Blauert, Regie
Christian Roß, musikalische Leitung

Karten zu 18 EUR, erm. 9 EUR zzgl. VVK Gebühr
Abendkasse 20 EUR, erm. 10 EUR
Begrenzte Platzzahl, leider nicht barrierefrei!



Sonntag, 27. September 2026 | 18:00 Uhr

WORST CASE II ALMAS TRAUM

MUSICAL URAUFFÜHRUNG

Ein Musical von Christian und Katharina Roß

Ein Mega-Projekt soll die Stadt retten: Eine riesige Halbleiterfabrik – Jobs, Geld, Fortschritt! Doch was passiert, wenn dafür Wälder verschwinden und Felder zubetoniert werden? Als Fronten sich verhärten und Argumente zu Parolen werden, geraten zwei Jugendliche zwischen die Lager. Doch dann hat Alma einen Traum – und plötzlich ist da eine Idee, die alles verändern könnte. Ein Musical über Visionen, Mut und Zusammenhalt. Über eine Generation, die sich nicht abspesen lässt. Die laut wird, kreativ und unbequem – und zeigt, dass echter Fortschritt mehr braucht als Beton und Versprechen.

Mitreißend. Berührend. Und aktueller denn je.

Kurrende der Darmstädter Singschule
Musicalorchester
Franca Blauert, Regie
Christian Roß, musikalische Leitung

Karten zu 18 EUR, erm. 9 EUR zzgl. VVK Gebühr
Abendkasse 20 EUR, erm. 10 EUR
Begrenzte Platzzahl, leider nicht barrierefrei!





Samstag, 03. Oktober 2026 | 11:30 Uhr

ORGELMATINÉE

500 JAHRE REFORMATION IN DA

Tobias Reichert

Tobias Reichert (geb. 2005) erhielt ab dem 5. Lebensjahr Klavierunterricht, bevor er 2019 zur Orgel wechselte. Er ist 1. Preisträger der Orgelolympiade Bad Kreuznach 2023 und 2. Bundespreisträger bei „Jugend Musiziert“. Seit 2025 studiert er Kirchenmusik in Leipzig. Regelmäßig ist er in Gottesdiensten im Großraum Darmstadt und Leipzig sowie bundesweit als Solist und Kammermusikpartner an Orgel und Cembalo in bedeutenden Konzertsälen und Kirchen zu hören.

Eintritt frei, Spenden für die Kirchenmusik erbeten.

Freitag, 06. November 2026 | 19:30 Uhr

DAD HARMONY

HARMONY FOR THE HOLIDAYS

Fünf Väter, die ursprünglich aus Spaß gemeinsam Songs nur mit ihren Stimmen coverten, haben sich mittlerweile zu einer erfolgreichen schwedischen A-cappella-Gruppe entwickelt und begeistern ihre Fans nicht nur online, sondern auch bei ausverkauften Live-Konzerten. Das Ganze begann bei einem Junggesellenabschied, bei dem sich die fünf Mitglieder von DAD HARMONY singend im Whirlpool filmten. Der Clip wurde bei TikTok hochgeladen und verbreitete sich wie ein Lauffeuer.

Karten zu 54 EUR, erm. 21 EUR im Vorverkauf





Samstag, 07. November 2026 | 11:30 Uhr

ORGELMATINÉE

50 JAHRE NAGELKREUZGEMEINSCHAFT

Christian Roß

„Musik zu Frieden & Versöhnung“

Als Auftakt zu den Feierlichkeiten rund um das 50. Jubiläum der Aufnahme der Stadtkirche in die weltweite Nagelkreuzgemeinschaft, einem Netzwerk, das sich für Frieden und Versöhnung einsetzt, spielt Kantor Christian Roß eine Orgelmatinée. Dabei erklingen Orgelwerke, die die zentralen Botschaften der weltweiten Gemeinschaft vom Heilen, von der Vielfalt, von Gerechtigkeit, Frieden und Versöhnung aufnehmen und musikalisch beleuchten.

Christian Roß, Orgel

Eintritt frei, Spenden für die Kirchenmusik erbeten.

Samstag, 07. November 2026 | 17:00 Uhr

CHORKONZERT

50 JAHRE NAGELKREUZGEMEINSCHAFT

„... wo Gerechtigkeit und Frieden...“

Werke von J. S. Bach, Johannes Brahms, Francis Poulenc, Caroline Shaw u.a.

Kammerchor der Darmstädter Kantorei

Leitung: Christian Roß

„... wo Gerechtigkeit und Frieden sich küssen“ – unter diesem Leitmotiv lädt der Kammerchor der Darmstädter Kantorei unter der Leitung von Christian Roß zu einem besonderen Chorkonzert ein. Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Mitgliedschaft in der weltweiten Nagelkreuzgemeinschaft erklingen Chorwerke zwischen Hoffen und Klagen, die sich mit den großen Fragen des Lebens beschäftigen. Im Zentrum stehen Bachs Motette „Jesu, meine Freude“ und Brahms' tiefgründiges „Warum ist das Licht gegeben den Mühseligen“, ergänzt durch zeitgenössische a-cappella-Chormusik zum Thema Hoffnung und Versöhnung, unter anderem von der Pulitzer-Preisträgerin Caroline Shaw, von Francis Poulenc, Veljo Tormis und Philipp Moore.

Eintritt frei! Spenden für die Kirchenmusik erbeten.





Sonntag, 08. November 2026 | 18:00 Uhr

CHORAL EVENSONG

50 JAHRE NAGELKREUZGEMEINSCHAFT

Musikgottesdienst

Zum 50jährigen Jubiläum der Mitgliedschaft der Stadtkirche Darmstadt in der weltweiten Nagelkreuzgemeinschaft, dem Versöhnungsnetzwerk der Kathedrale von Coventry, feiern wir einen festlichen Choral Evensong im Rahmen unserer Reihe „Musikgottesdienste am ersten Sonntag im Monat“. In diesem Gottesdienst kommen Musik, Lesungen, eine Zeit der Stille und ein kurzer geistlicher Impuls zusammen. Im Mittelpunkt stehen Lobpreis und das Zu-sich-Kommen vor dem Start in die neue Woche.

Wir feiern diesen Evensong zusammen mit Gästen aus der internationalen Nagelkreuzgemeinschaft und aus der Coventry Cathedral.

Jugendkantorei der Darmstädter Singschule
Mitglieder der Darmstädter Kantorei
Misty Schaffert, Orgel
Christian Roß, Leitung

Eintritt frei, Spenden für die Kirchenmusik erbeten.

Freitag, 13. November 2026 | 19:30 Uhr

13. NACHT DER SPIRITUELLEN LIEDER

GEMEINSAM HEILSAM SINGEN

Am Freitag, dem 13. November, freuen wir uns, wieder in der Stadtkirche Darmstadt singen zu dürfen – bei einer weiteren „Nacht der spirituellen Lieder“. Nächte der spirituellen Lieder gibt es seit vielen Jahren in zahlreichen Städten. Menschen unterschiedlicher Herkunft, Konfession und Sprache kommen zusammen, um gemeinsam zu singen. Die Lieder sind kurz und eingängig, Noten werden nicht benötigt. Es erklingen Lieder aus verschiedenen Traditionen, etwa Friedenslieder, Mantren, meditative und schwungvolle Gesänge, Lieder von der Erde und der Verbundenheit mit der Natur. Jede und jeder kann mitsingen – auch ohne besonderes Können. Im gemeinsamen Singen entsteht eine Atmosphäre von Frieden, Offenheit und Zusammenhalt. Auch wer einfach nur zuhören möchte, ist herzlich willkommen. Wir, Jutta Weis, Andreas Krotzsch, Sonja Gerster, Iris Zeuner und Elisabeth Hafermann (v.r.n.l.), gemeinsam mit Joel Hafermann an der Violine, freuen uns darauf, den Abend mit Euch/Ihnen zu gestalten.

Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Spende für eine Hospizeinrichtung in der Region gebeten.
Einlass ab 19:00 Uhr.





Sonntag, 15. November 2026 | 19:30 Uhr

BLECHREIZ

DEUTSCHE PHILHARMONIE MERCK

Nur die Liebe (Lippe) zählt

Wenn aus dem lauten Fortissimo plötzlich ein leises „Psst, das Baby schläft!“ wird, dann verändert sich auch das Leben eines Blechbläser-Ensembles – und daraus entsteht Musik! In ihrem neuen Programm „Nur die Liebe zählt“ nimmt BlechReiz Sie mit auf eine musikalische Reise durch die aufregenden Veränderungen des Beziehungslebens: von der Kindererziehung über den turbulenten Alltag bis hin zu den Höhen und Tiefen von Liebesfreud und Liebesleid. „Nur die Liebe (Lippe) zählt“ ist das Programm für alle, die schon einmal zwischen Euphorie und Erschöpfung geschwankt haben, die neugierig sind, wie die Welt eines Kindes klingen kann oder einfach Lust auf lebendige Musik voller Witz, Gefühl und unverkennbarer Brass-Power haben. Familienchaos, Väterhumor und BlechReiz – eine Mischung, bei der garantiert nichts schiefgeht!

Karten zu 34 EUR/24 EUR/18 EUR/12 EUR
Ermäßigte Tickets für Schüler:innen, Student:innen,
Azubis, FSJler:innen, Teilhabekarte.
www.philharmonie-merck.de & www.ztix.de

Sonntag, 22. November 2026 | 16:00 Uhr

LOBGESANG CHICHESTER PSALMS

DARMSTÄDTER KANTOREI

Ein musikalisches Zeichen der Verbundenheit: Die Darmstädter Kantorei und der Freiburger Domchor präsentieren gemeinsam mit der Deutschen Philharmonie Merck zwei Werke jüdischer Komponisten – Felix Mendelssohn Bartholdys „Lobgesang“ und Leonard Bernsteins „Chichester Psalms“. Beide Stücke verbinden jüdische und christliche Traditionen und stehen für den Weg vom Dunkel ins Licht, für Hoffnung und Menschlichkeit. Das Konzert ist eine Kooperation mit der sächsischen Partnerstadt Freiberg und setzt in Zeiten gesellschaftlicher Spaltung ein kraftvolles Zeichen für Dialog und Zusammenhalt.

Sonja Grevenbrock, Sopran
Annekathrin Laabs, Mezzosopran
Theodore Browne, Tenor
Deutsche Philharmonie Merck
Darmstädter Kantorei
Freiburger Domchor
Christian Roß, Leitung

Karten zu 12 – 35 €
ermäßigt 6 – 18 € zzgl. VVK-Gebühr
Abendkasse 15 – 40 EUR (ermäßigt 8 – 20 EUR)





Samstag, 28. November 2026 | 11:30 Uhr

ORGELMATINÉE

JORIN SANDAU

Jorin Sandau ist Regionalkantor und Kirchenmusiker an St. Ludwig Darmstadt und Lehrbeauftragter für Orgelimprovisation an der HfMDK Frankfurt. Er studierte Orgel, Kirchenmusik und Historische Interpretationspraxis in Frankfurt und Amsterdam. Beim Orgelwettbewerb des Fugato-Festivals 2010 gewann er den zweiten Preis. Neben dem konzertanten und liturgischen Orgelspiel, der Chorarbeit und der Ausbildung kirchenmusikalischen Nachwuchses stellt die Kammermusik und die kirchliche Jazz- und Populärmusik einen Schwerpunkt seiner Arbeit dar. Mit dem Vocalensemble Darmstadt führte er Werke wie Monteverdis Marienvesper und Bachs Matthäuspassion auf, als Organist konzertiert er deutschlandweit, kammermusikalisch musizierte er mit Künstlern wie dem Bariton Klaus Mertens und dem Cellisten Isang Enders.

Eintritt frei, Spenden für die Kirchenmusik erbeten.

Sonntag, 29. November 2026 | 10:00 Uhr

GOTTESDIENST ZUM 1. ADVENT

DARMSTÄDTER SINGSCHULE

Adventliche Chormusik

Kinderkantorei, Mädchen- und Jungenkantorei

Der Gottesdienst zum ersten Advent ist besonders für Familien mit Kindern gedacht. Die Kinderchöre der Darmstädter Singschule gestalten diesen Gottesdienst mit adventlichen Liedern mit und lassen uns so musikalisch diese besondere Zeit beginnen. Herzliche Einladung zu diesem Gottesdienst!

Katharina Blauert | Katja Renz, Leitung
Christian Roß, Orgel und Kalvier
Pfarrerin Dr. Anna Scholz, Liturgie





Samstag, 05. Dezember 2026 | 11:30 Uhr

ORGELMATINÉE

HARTMUT ROHMEYER

Hartmut Rohmeyer wuchs in einer Pfarrersfamilie im Erzgebirge auf, studierte in Dresden, Leipzig, Freiburg und Paris. Nach Lehrtätigkeit in Bayreuth war er von 1990 bis 2018 als Kirchenmusiker am Dom zu Lübeck und als Professor für Orgelspiel an der dortigen Musikhochschule tätig. Danach wirkte er in Jerusalem als Organist der Erlöserkirche und Himmelfahrtskirche. Seit 2021 arbeitet er freiberuflich.

Eintritt frei, Spenden für die Kirchenmusik erbeten.

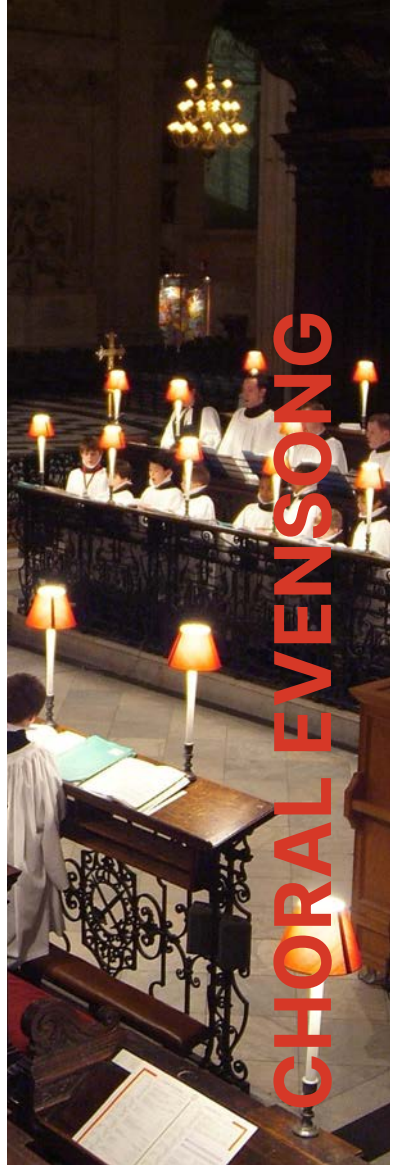
Sonntag, 06. Dezember 2026 | 18:00 Uhr

CHORAL EVENSONG

ENSEMBLE TRINITATIS

In der Reihe der Musikgottesdienste am ersten Sonntag im Monat singt im Dezember das Ensemble Trinitatis unter der Leitung von Martin Wahlers einen Choral Evensong. Es erklingen Chorwerke von Hugo Distler, Thomas Tallis, Francis Poulenc, Arvo Pärt, Johann Eccard, Eriks Ešenvalds und Joanna Marsh. In diesem Gottesdienst kommen Musik, Lesungen, eine Zeit der Stille und ein kurzer Geistlicher Impuls zusammen. Im Mittelpunkt stehen Lobpreis und das Zu-sich-Kommen vor dem Start in die neue Woche.

Christian Roß, Orgel
Martin Wahlers, Leitung



CHORAL EVENSONG



Freitag, 11. Dezember 2026 | 21:00 Uhr

SCHALL & RAUCH

KENNETH MINOR

Schall & Rauch

Die Konzertreihe mit Seele. „Gefühl ist alles, Name ist Schall und Rauch“, sagte einst Goethe – und genau darum geht es: Ausgewählte Musikerinnen und Musiker berühren mit Text und Ton.

Kenneth Minor ist das Projekt des Wiesbadener Musikers und Songwriters Jörg „Bird“ Christiani. Seine Musik bewegt sich fernab von Klischees und verbindet handwerkliche Tiefe mit kreativen, teils unorthodoxen Arrangements. Statt bloßer Singer-Songwriter-Romantik entstehen hier Songs mit Ecken, Kanten und Gefühl – mal leise und reduziert, mal erzählerisch dicht und eindringlich. Beeinflusst von Künstlern wie Folk-, Indie- und Rock-Größen bleibt sein Stil dabei bewusst eigenständig und schwer einzuordnen. Im Solo-Format reduziert sich alles auf das Wesentliche: Stimme, Gitarre, Mundharmonika – und Geschichten, die wirken.

Eintritt frei. Spenden erwünscht!

Samstag, 12. Dezember 2026 | 11:30 Uhr

ORGELMATINÉE

Misty Schaffert, in Seattle/USA geboren, erhielt sie bereits mit dreizehn Jahren ihre erste Anstellung als Organistin. Als musikalische und akademische Stipendiatin studierte sie Orgel und Klavier am Sherwood Conservatory of Music sowie an der Roosevelt University in Chicago und schloss beide Fächer mit Bachelor- und Masterabschlüssen ab. In Chicago war sie als Kirchenmusikerin an der Old St. Mary's Church sowie als Korrepetitorin bei der Lincoln Opera tätig, bevor sie 1993 nach Deutschland zog. Seither konzertiert sie regelmäßig im In- und Ausland, unter anderem in den USA, Italien, England, Spanien, Polen und Israel. Neben ihrer Konzerttätigkeit ist sie als Orgeldozentin für das Bistum Mainz tätig und führt in Darmstadt ihre eigene Klavierschule.

Misty Schaffert, Orgel

Eintritt frei, Spenden für die Kirchenmusik erbeten.



BAROCKKONZERT



Samstag, 12. Dezember 2026 | 15:00 Uhr

BAROCKES ADVENTSKONZERT

DEUTSCHE PHILHARMONIE MERCK

Werke von Händel, Corelli, Telemann, Geminiani u.a.

Hand aufs Herz: Zwischen Geschenke-Marathon, Plätzchen-Backen und dem alljährlichen Termindruck bleibt die Besinnlichkeit oft als Erstes auf der Strecke. Dieses Konzert ist die perfekte Gelegenheit, dem Vorweihnachtstrubel für einen Moment zu entfliehen – eine Stunde, in der keine To-do-Listen zählen, sondern nur der zeitlose Klang des Barock. Die Deutsche Philharmonie Merck lädt dazu ein, den Alltag einfach mal an der Kirchentür abzugeben und in die Musik von Händel, Corelli, Telemann und anderen Komponisten des Barock einzutauchen. Die musikalische Leitung liegt in den Händen der Violinistin Rebecca Raimondi. In barocker Tradition führt sie das Ensemble direkt von der Violine aus. Diese Form des Musizierens ermöglicht eine besonders unmittelbare Kommunikation und eine lebendige Interpretation, die die historischen Partituren mit frischer Energie erfüllt. Ein Nachmittag, der ganz im Zeichen meisterhafter Spielfreude und adventlicher Vorfreude steht.

Rebecca Raimondi, Violine & musikalische Leitung

Karten zu 24 EUR/20 EUR/16 EUR/12 EUR
Ermäßigte Tickets für Schüler:innen, Student:innen,
Azubis, FSJler:innen, Teilhabekarte.
www.philharmonie-merck.de & www.ztix.de

Sonntag, 13. Dezember 2026 | 10:00 Uhr

GOTTESDIENST ZUM 3. ADVENT

ABENDMAHLSGOTTESDIENST

Im Gottesdienst zum dritten Advent erklingt adventliche Chormusik mit der Darmstädter Kantorei. Kantor Christian Roß leitet den Chor und spielt die Orgel. Liturgie und Predigt liegen in den Händen von Dekan Raimund Wirth. Herzliche Einladung mit uns diesen Adventsgottesdienst zu feiern!

Dekan Dr. Raimund Wirth, Liturgie und Predigt
Darmstädter Kantorei
Christian Roß, Leitung und Orgel



ADVENTSGOTTESDIENST



Sonntag, 20. Dezember 2026 | 18:00 Uhr

BACH: WEIHNACHTS- ORATORIUM I, III, VI

**DARMSTÄDTER KANTOREI
DEUTSCHE PHILHARMONIE MERCK**

Weihnachtsstimmung mit Bachs Oratorium

Herzlich laden wir zum Weihnachtskonzert der Darmstädter Kantorei in die Stadtkirche Darmstadt ein. Erleben Sie musikalischen Glanz und Besinnlichkeit am letzten Adventswochenende mit den Kantaten 1, 3 und 6 aus Johann Sebastian Bachs „Weihnachtsoratorium“! Mit strahlenden Solisten – Siri Karoline Thornhill (Sopran), Katharina Roß (Alt), Lars Conrad (Bariton) begleitet von der Deutschen Philharmonie Merck und der Darmstädter Kantorei unter der Leitung von Christian Roß. Ein festlicher Abend voller musikalischer Pracht und besinnlicher Freude – perfekt, um die Adventszeit ausklingen zu lassen.

Siri Karoline Thornhill, Sopran
Katharina Roß, Alt
NN. Tenor
Lars Conrad, Bariton
Christian Roß, Leitung

Karten zu 12 - 35 € (ermäßigt 6 - 18 €) zzgl. VVK-Gebühr
Abendkasse 15 - 40 EUR (ermäßigt 8 - 20 EUR)

Dienstag, 22. Dezember 2026 | 19:00 Uhr

WEIHNACHTEN MIT AMARCORD

Das Vokalensemble mit dem unverwechselbaren Klang

Wer an Leipzig als Musikstadt denkt, dem fallen sofort drei Visitenkarten ein: Das Gewandhausorchester, der Thomanerchor – und amarcord, das Vokalensemble mit dem unverwechselbaren Klang. 1992 wurde es gegründet, eben von ehemaligen Mitgliedern des Thomanerchores. Und im In- und Ausland hat es sich schnell als Qualitätsbegriff etabliert für die Kunst des denkbar homogenen, ja in allen Belangen perfektionierten a-cappella-Gesangs. Seit vielen Jahren nehmen sich die fünf Sänger immer wieder die Zeit, wenige Tage vor Weihnachten nach Darmstadt zu kommen für ein ganz atmosphärisches Programm, in dem sie einen Bogen schlagen von ganz alter weihnachtlicher Vokalmusik hin zu bekannten Weihnachtsliedern aus aller Welt.

Karten zu 34 EUR/24 EUR/18 EUR/12 EUR Ermäßigte Tickets für Schüler:innen, Student:innen, Azubis, FSJler:innen, Teilhabekarte.

www.philharmonie-merck.de & www.ztix.de



Donnerstag, 24. Dezember 2026 | 15:30 Uhr

CHRISTVESPER I **FÜR FAMILIEN – MIT KRIPPENSPIEL**

CHRISTVESPER I

Krippenspiel-Musical der Darmstädter Singschule

Besonders für Familien mit Kindern ist es eine schöne Tradition in der Stadtkirche: In der Christvesper um 15:30 Uhr spielen die Kinderchöre der Darmstädter Singschule ein Krippenspielmusical, um auf das Weihnachtsfest einzustimmen. Den Gottesdienst hält Pfarrerin Dr. Anna Scholz. Herzlich willkommen zur Christvesper!

Kinderkantoreien

Mädchen- und Jungenkantorei

Katharina Blauert und Katja Renz, Leitung

Christian Roß, Orgel und Klavier



Donnerstag, 24. Dezember 2026 | 17:30 Uhr

CHRISTVESPER II

MIT AUSSCHNITTEN AUS BACHS WEIHNACHTSORATORIUM

CHRISTVESPER II

Mit Ausschnitten aus J. S. Bach „Weihnachtsoratorium“

In der Christvesper um 17:30 Uhr erklingen in diesem Jahr Ausschnitte aus Bachs Weihnachtsoratorium (Kantaten 1, 3 und 6) und stimmen uns auf die Feiertage und den Kern der christlichen Botschaft ein. Bachs Musik verleiht der Botschaft des Christfestes dabei sowohl Tiefe als auch musikalischen Glanz. Liturgie und Predigt gestaltet Pfarrerin Dr. Anna Scholz. Herzlich willkommen zum Gottesdienst.

Katharina Roß, Alt
Christian Roß, Evangelist
Darmstädter Kantorei und Jugendkantoreien
Deutsche Philharmonie Merck
Christian Roß, Leitung



CHRISTVESPER II



Donnerstag, 24. Dezember 2026 | 23:00 Uhr

LESSONS & CAROLS

Aus der englischen Tradition stammt die Form der Lessons & Carols. Zum Abschluss des Heiligen Abends hören wir Lesungen zur Christnacht und weihnachtliche Chormusik, mal festlich mal nachdenklich. Dabei kommen Chorwerke aus ganz unterschiedlichen Chortraditionen zur Aufführung. Die Darmstädter Kantorei wird von Misty Schaffert an der Orgel begleitet. Herzliche Einladung zu diesem besonderen und stimmungsvollen Gottesdienst.

Darmstädter Kantorei
Misty Schaffert, Orgel
Christian Roß, Leitung

The background is a solid light pink color. Overlaid on this are several thin, orange, wavy lines that meander across the frame. Some of these lines have small, solid orange circles placed at various points, resembling nodes or stops on a path. The overall aesthetic is minimalist and modern.

UNTERWEGS MIT KUNST



30. August–26. Oktober 2026

SCHÖNE NEUE WELT VIER DISZIPLINEN IM DIALOG

Schöne neue Welt – Vom Pinsel zur Matrix

Miteinander statt gegeneinander, das ist das Motto des Projektes, bei dem Volker Frenzel, Dr. Olga Fritzsche und Andrea Marx mit ihren Fotografien, Karl Röser mit seinen generativen Grafiken und Ernst Spangenberg mit seinen Gemälden unsere Fähigkeiten zu einem gemeinsamen Projekt, „Schöne, neue Welt – Vom Pixel zur Matrix“ gebündelt haben. Während der Vorbereitungszeit waren wir beständig am Diskutieren. Ab jetzt führen die ausgestellten Werke an unserer Statt das Gespräch fort. Für die Ausstellung haben wir zehn Themen ausgewählt, zu denen wir unterschiedliche Sichtweisen präsentieren. So ergibt sich ein Dreiklang, wenn man die Texte von Ernst noch hinzunimmt, sogar ein Vierklang. Wir hoffen mit dem ungewöhnlichen Zusammenspiel unserer Darstellungsweisen dem Betrachter entgegenzukommen. Dem einen ist der Text am leichtesten zugänglich. Für den nächsten sind die Fotografien Türöffner für die Gesamtbetrachtung. Ziel ist es, dem Betrachter ausreichend Material an die Hand zu geben, um eigene Perspektiven zu unseren Themen zu entwickeln.

Vernissage 30. August 2026 | 11:30 Uhr



UNTERWEGS MIT PREDIGT



Sonntag, 11. Oktober 2026 | 10:00 Uhr

OB HANNO BENZ

REFORMATION IN DARMSTADT – HISTORISCH BETRACHTET

Predigtreihe 500 Jahre Reformation in Darmstadt

Hanno Benz ist seit 2022 Oberbürgermeister der Wissenschaftsstadt Darmstadt. Als Stadtoberhaupt trägt er Verantwortung für eine der lebendigsten und vielfältigsten Städte Hessens – eine Stadt, die ohne die Reformation von 1526 eine ganz andere wäre. Denn es war Landgraf Philipp der Großmütige, der Darmstadt zur evangelischen Residenzstadt machte und damit Jahrhunderte städtischer Geschichte prägte. Hanno Benz wirft an diesem Sonntag einen persönlichen und bürgerlichen Blick auf dieses Erbe: Was hat die Reformation aus dieser Stadt gemacht – und was können Kirche und Stadt auch heute noch füreinander sein?

PfarrerIn Dr. Anna Scholz, Liturgie
Uli Partheil, Klavier



Sonntag, 18. Oktober 2026 | 10:00 Uhr

BISCHOF PETER KOHLGRAF

REFORMATION UND ÖKUMENE HEUTE

Predigtreihe 500 Jahre Reformation in Darmstadt

„500 Jahre Reformation sind kein Anlass, auf Trennendes zu schauen, sondern dankbar wahrzunehmen, was gewachsen ist. Wir brauchen ein glaubwürdiges, gemeinsames Zeugnis der Christinnen und Christen. Wir können Kirchen sein, die einander zusprechen, dass Christus in ihnen lebt und wirkt. Und wir können gemeinsam daran arbeiten, dass andere durch unser Miteinander neu Vertrauen in den Glauben finden.“ Prof. Dr. Peter Kohlgraf, geb. 1967 in Köln, studierte Theologie in Bonn, wurde 1993 zum Priester geweiht und promovierte 2000 in Kirchengeschichte. Nach Habilitation in Pastoraltheologie lehrte er ab 2013 als Professor an der Katholischen Hochschule Mainz. Seit 2017 ist er Bischof von Mainz, seit 2019 Präsident von Pax Christi Deutschland.



BISCHOF PETER KOHLGRAF

SANDRA ZIMMERMANN



Sonntag, 25. Oktober 2026 | 10:00 Uhr

SANDRA ZIMMERMANN

REFORMATION IN DARMSTADT – HISTORISCH BETRACHTET

Predigtreihe 500 Jahre Reformation in Darmstadt

Vor über 500 Jahren veränderte die Reformation die christliche Glaubensgemeinschaft und die Welt. Während ihr Beginn in der Regel auf den 31. Oktober 1517 und den Anschlag der 95 Thesen durch Martin Luther datiert wird, spielt für Darmstadt vor allem das Jahr 1526 eine entscheidende Rolle: In diesem Jahr tagte der Reichstag zu Speyer. Dort wurde festgelegt, dass jeder Reichsstand in Glaubenssachen so entscheiden könne, wie er es gegenüber Gott und dem Kaiser zu verantworten vermochte. Der Vortrag beleuchtet daher, wie die Reformation über Worms und Speyer bis nach Darmstadt gelangte. Zudem analysiert der Vortrag, welche Auswirkungen die Reformation auf Darmstadt hatte und hat.



Samstag, 31. Oktober 2026 | 16:00 Uhr

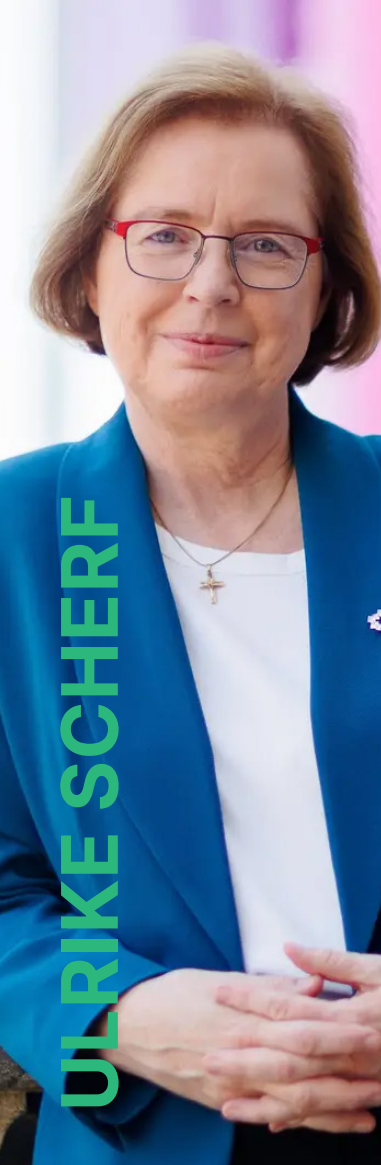
DR. RAIMUND WIRTH

„ALLES FLIESST: VON GEWISSEHEITEN IN UNSICHERER ZEIT“

Predigtreihe 500 Jahre Reformation in Darmstadt

„Alles fließt“: Von Gewissheiten in unsicherer Zeit
Das Wort Reformation changiert zwischen Wiederherstellung und Neuformung. Die Sache der Reformation war einerseits die Rückbesinnung auf Christus, den biblischen Glauben und die freie Gnade Gottes. Andererseits brachte sie kirchliche Strukturen in Fluss und war der Beginn protestantischer Frömmigkeitspluralität. In der heutigen Zeit großer Veränderungen in Politik, Kirche und Gesellschaft fragt die Reformationspredigt danach, was gewiss ist und trägt. Biblischer Leittext ist Hebräer 11, wo der Glaube als „Feststehen in dem, was man erhofft“ und „Überzeugtsein von Dingen, die man nicht sieht“ beschrieben wird: eine risikobehaftete Entscheidung zu vertrauen.





Sonntag, 01. November 2026 | 10:00 Uhr

STV. KP'IN ULRIKE SCHERF

REFORMATION GESTERN UND HEUTE IM LICHTE DER SCHRUMPFENDEN KIRCHE

Predigtreihe 500 Jahre Reformation in Darmstadt

„Redet im Licht!“ – im Horizont des Predigttextes Matthäus 10,26–33 stellt sich die Frage neu, was es heute heißt, öffentliche Kirche zu sein: furchtlos, sichtbar und nicht von Angst geleitet. Ulrike Scherf betont in ihrer Predigt: Die Relevanz der Kirche hängt nicht von ihrer Größe ab, sondern von ihrer Botschaft und ihrer Wirksamkeit in der Öffentlichkeit. Reformation wird dabei als fortwährender Prozess der Transformation verstanden – als immer neue Ausrichtung am Evangelium. Die Predigt lädt ein, über die Zukunft der Kirche nachzudenken: mit Gottvertrauen, mutig und offen.

Ulrike Scherf, geb. 1964 in Wiesbaden, studierte Evangelische Theologie. Nach Stationen als Pfarrerin und Dekanin wurde sie 2013 zur Stellvertretenden Kirchenpräsidentin der EKHN gewählt – ein Amt, das sie seit 2019 bis 2029 weiter innehat.



The background is a solid blue color. Overlaid on this are several thin, orange, hand-drawn style lines. Some of these lines are straight, while others are curved. Four of these lines feature small, solid orange circles at various points, resembling data points or markers on a path.

UNTERWEGS MIT LESUNG



Sonntag, 11. Oktober 2026 | 19:30 Uhr

JASMIN SCHREIBER

DA, WO ICH DICH SEHEN KANN

Die neunjährige Maja wächst in einer zerrütteten Familie auf – ein tyrannischer Vater, eine liebevolle, aber unterdrückte Mutter, dazwischen viel Schweigen und Dinge, die ihr keiner erklärt. Als Frank, Majas Vater, ihre Mutter tötet, reißt er ein Loch in die Welt – für Maja, aber auch für alle anderen, die zurückbleiben. Von einem Moment auf den anderen ist nichts mehr, wie es war: Zwischen Trauer, Sorgerechtsstreit und Bürokratie wird Maja zum Spielball und verliert inmitten von Anträgen und Zuständigkeiten ihre Familie, ihr Zuhause, das Gefühl von Sicherheit und die Gewissheit, zu wem sie gehört. Ein Roman über das Echo von Gewalt, über strukturelles Versagen – und darüber, wie eine Gemeinschaft ins Wanken gerät, wenn ein Femizid alles erschüttert.

Karten zu 10 EUR zzgl. VVK-Gebühr. Schüler*innen/
Studierende: 5,- EUR zzgl. VVK-Gebühr.
AK: 12/7,50 EUR

Sonntag, 01. November 2026 | 19:00 Uhr

KRIMILUST

SEBASTIAN KNELL | ELIZABETH HORN

Andreas Roß spricht mit

Staatsanwalt Sebastian Knell über die allgemeinen Aufgaben der Staatsanwaltschaft und seine speziellen Tätigkeitsbereiche. Sebastian Knell ist Staatsanwalt und Pressesprecher der Staatsanwaltschaft Darmstadt für den Bereich der Zweigstelle Offenbach am Main und stellvertretender Pressesprecher für das Haupt- haus in Darmstadt.

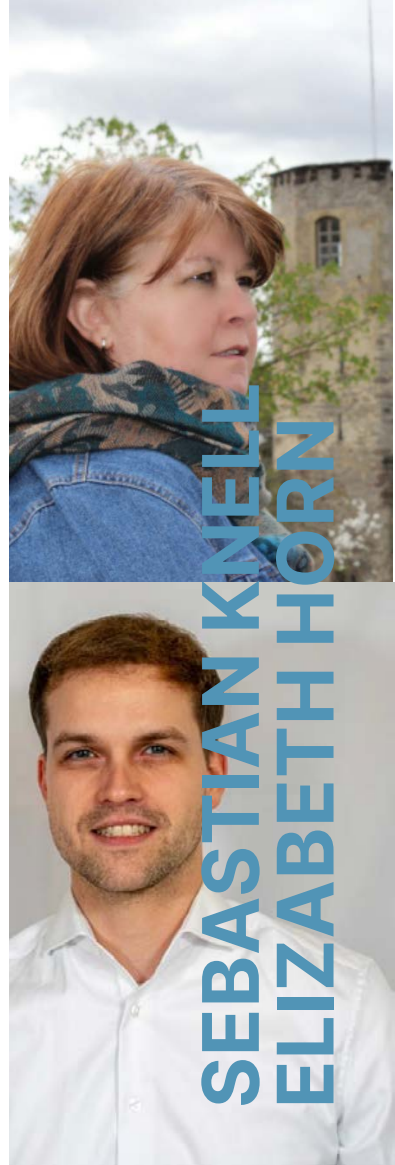
Es liest: Elizabeth Horn
aus ihrem aktuellen Chorkrimi „Mitternachtsmorde“
Elizabeth Horn ist eine Autorin, die vor allem für ihre Wohlfühlromane und Cosy-Crime-Krimis bekannt ist.

Musik: Bird's Talk.

Bird's Talk hat sich über die letzten 25 Jahre zu einem der besten A-cappella-Ensembles für Jazz in Frankfurt entwickelt.

Karten zu 12 EUR+VVK-Gebühr

Schüler*innen/Studierende: 6 EUR+VVK-Gebühr



Freitag, 27. November 2026 | 19:30 Uhr

FLIX IMMERLAND

Die Stadt der Ewigkeit | Der Ozean der Ewigkeit

Band 1 | Flix: Immerland – Die Stadt der Ewigkeit (ab 12 Jahren)

Das Jugendbuchdebüt des Comiczeichners: Ein Abenteuer, das die Grenze zwischen zwei Welten sprengt – mit Flix' ganz eigenem, einzigartigem Stil!

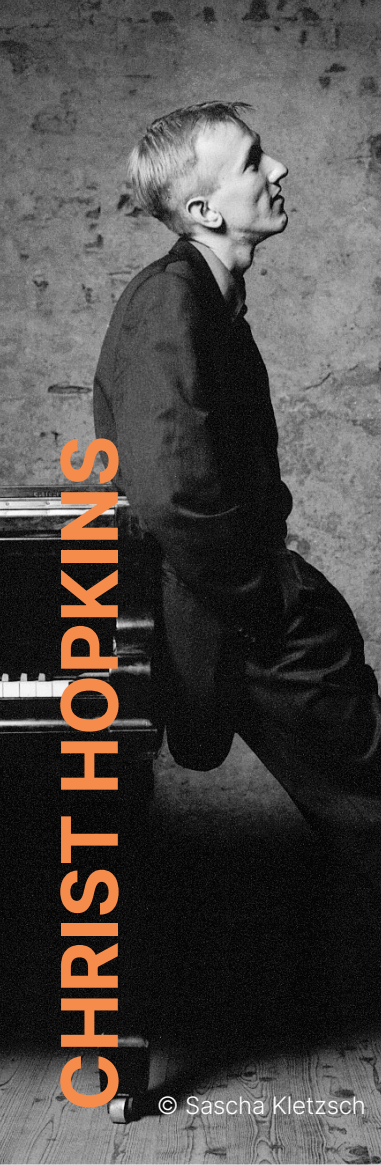
Band 2 | Flix: Immerland – Der Ozean der Ewigkeit (ab 12 Jahren) Mika ist wieder da – und mit ihm funkelnde Wahrlichter, fiese Zweihaie, kämpferische Immerland-Rebellen und natürlich: der Doktor, unberechenbarer Herrscher über die Stadt der Ewigkeit.



Karten zu 10 EUR + VVK-Gebühr
Schüler*innen/Studierende: 5,- EUR + VVK-Gebühr;
AK: 12/7,50 EUR

The background is a solid orange color. It is decorated with several blue wavy lines that meander across the frame. Some of these lines have small, solid blue circles placed at various points, resembling nodes or stops on a path. The overall aesthetic is modern and minimalist.

UNTERWEGS MIT JAZZ



Freitag, 04. September 2026 | 19:30 Uhr

JAZZ VON GERSHWIN TO ELLINGTON

LIVE!JAZZ

Chris Hopkins

Glücksmusik für wache Hörer...

...kaum zu glauben, aber diese Musik, raffiniert in den Arrangements, elegant, beiläufig und beseelt gespielt, hat das Zeug dazu, den Fan des Jazz von gestern genauso glücklich zu machen wie den des Jazz von morgen.' Chris Hopkins - international aktiver Jazz-Pianist, Alt-Saxophonist, Komponist, Arrangeur, Bandleader, Workshop- und Universitäts-Dozent - wurde 1972 in Princeton (New Jersey) geboren. Gleichmaßen versiert an Piano und Alt-Saxophon, zählt er zu den meistbeschäftigten Künstlern der internationalen Jazzszene.

Karten zu 20 EUR + VVK-Gebühr.

Schüler*innen/Studierende: 10 EUR + VVK-Gebühr;

AK: 25/12,50 EUR

© Sascha Kletzsch

Samstag, 05. September 2026 | 19:30 Uhr

FREE FOR CHANGE

LIVE!JAZZ

Hladek | Ambach | Hladek | Yanchev

Free for change ist ein crossover Projekt mit Stücken des Darmstädter Gitarristen Stefan Hladek, Absolvent der Akademie für Tonkunst Darmstadt und der Royal Academy of Music, London. Er war 18 Jahre lang der kreative Kopf des renommierten Barrios Guitar Quartet und präsentiert nun in der Stadtkirche Darmstadt gemeinsam mit Cathrin Ambach (Querflöte), Kalin Yanchev (Gitarre & Quintbass) und seinem Bruder Alexander Hladek (Drums, Percussion & Vibraphon) eigene Kompositionen aus dem Debüt-Album „free for change“ sowie jazzige Adaptionen klassischer Stücke von J.S. Bach bis Manuel de Falla, gewürzt mit farbig-temperamentvollen Arrangements bulgarischer Volksmusik von Kalin Yanchev. Ergänzt wird das Programm mit Stücken von Roger Eno und Tigran Hamasyan. Gemeinsam inszenieren die Musiker mit akustisch-kammermusikalischer Finesse in wechselnden Besetzungen von Duo bis Quartett eine weit gefächerte klangliche Variationsbreite, die sich stilistisch zwischen europäischer Klassik, Weltmusik und zeitgenössischem Jazz bewegt. Eine Vorliebe für schräge Taktarten, druckvolle Rhythmik, fantasievolle Improvisationen und subtile Dynamik zeichnen das Ensemble aus.

Karten zu 20 EUR + VVK-Gebühr. Schüler*innen/Studierende: 10 EUR + VVK-Gebühr; AK: 25/12,50 EUR





Samstag, 12. September 2026 | 19:30 Uhr

AZOLIA – RILKE 100. TODESJAHR

LIVE!JAZZ

AZOLIA

Mit klanglicher Sensibilität und unverwechselbarem Ensemblegeist vertont das internationale Quartett AZOLIA Lyrik, die bewegt und Hoffnung schenkt. Nach dem Programm zu Wilfred Owen widmet sich die Band nun Rainer Maria Rilke: Zum 100. Todesjahr 2026 präsentiert AZOLIA ausgewählte Gedichte in kammermusikalisch feiner, tief empfundener Musik. Sophie Tassignon (Gesang/Komposition), Susanne Folk (Alt-Sax, Klarinette, Gesang), Lothar Ohlmeier (Bassklarinette, Sopransax) und Andreas Waelti (Kontrabass) schöpfen aus einer gemeinsamen Sprache jenseits gängiger Jazzklischees. AZOLIA steht für kluge Arrangements, transparente Texturen und ein tiefes Gespür für Poesie. Ohne Schlagzeug, dafür mit Raum für feinsinnige Interaktionen, wird Rilkes Sprache neu hörbar – fragil, leuchtend und voller Resonanz.

Karten zu 20 EUR + VVK-Gebühr.

Schüler*innen/Studierende: 10 EUR + VVK-Gebühr;

AK: 25/12,50 EUR

© Severin Koller

Freitag, 25. September 2026 | 19:30 Uhr

CONTINUUM

LIVE!JAZZ

Nathan Ott Quartett

Nathan Ott ist ein Drummer, der Räume schafft und klangmalerisch fein schattierte Szenerien kreiert – eine feste Größe der europäischen Jazzszene. In seinem Quartett trifft er auf Christof Lauer, prägende Stimme der NDR Bigband und Klangforscher jenseits stilistischer Grenzen. Im Dialog mit der argentinischen Saxophonistin Camila Nebbia und dem dänischen Bassisten Jonas Westergaard entsteht eine eng kommunizierende, atmosphärisch dichte Musik, fähig zu allen Steigerungen, ohne je die Bodenhaftung zu verlieren – ein hochintensives Live-Erlebnis.

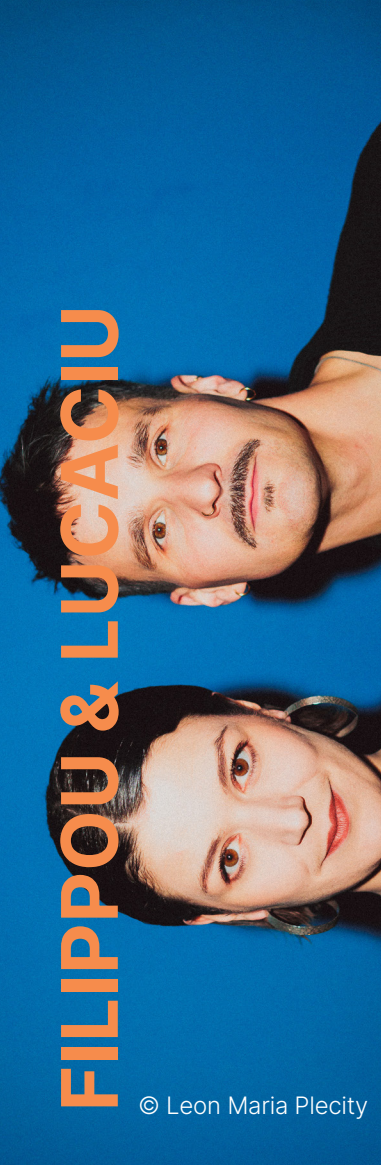
Christof Lauer, Tenorsaxophon | Sopransaxophon
Camila Nebbia, Tenorsaxophon
Jonas Westergaard, Bass
Nathan Ott, Drums



Karten zu 20 EUR + VVK-Gebühr
Schüler*innen/Studierende: 10 EUR + VVK-Gebühr;
AK: 25/12,50 EUR

© Norbert Guthier



A portrait of two musicians, Evi Filippou and Robert Lucaciu, against a solid blue background. Evi Filippou is on the left, looking slightly to the right with a gentle smile. Robert Lucaciu is on the right, looking directly at the camera with a neutral expression. The text 'FILIPPOU & LUCACIU' is written vertically in large, orange, sans-serif capital letters over the image.

FILIPPOU & LUCACIU

© Leon Maria Plecity

Samstag, 10. Oktober 2026 | 19:30 Uhr

LOVE AT LAST SIGHT LIVE!JAZZ

Evi Filippou – vib | Robert Lucaciu – b

Die Zusammenarbeit der griechischen Vibraphonistin und des deutsch-rumänischen Kontrabassisten entzieht sich starren Genres. Ihre Musik schöpft aus klassischer Musik des 20./21. Jahrhunderts, den Rhythmen des Jazz und den Geschichten der Folklore. Die Verflechtung ihrer Hintergründe ergibt einen Klangteppich, in dem die Lebendigkeit des Balkan mit dem Kosmopolitismus zeitgenössischer europäischer Musik zusammenfließt. Wie ein Faden freier Improvisation entfalten sich ihre Auftritte in einem ungeschriebenen Tanz – Momente der Trauer, der Freude und der undefinierbaren Räume dazwischen.

Ein Hörerlebnis, zugleich zeitlos und zeitgenössisch. Das Debüt-Album „Love At Last Sight“ erschien im März 2026 bei BMC Records.

Karten zu 20 EUR + VVK-Gebühr
Schüler*innen/Studierende: 10 EUR + VVK-Gebühr;
AK: 25/12,50 EUR

Samstag, 17. Oktober 2026 | 19:30 Uhr

CHRONICLES OF JAZZ

LIVE!JAZZ

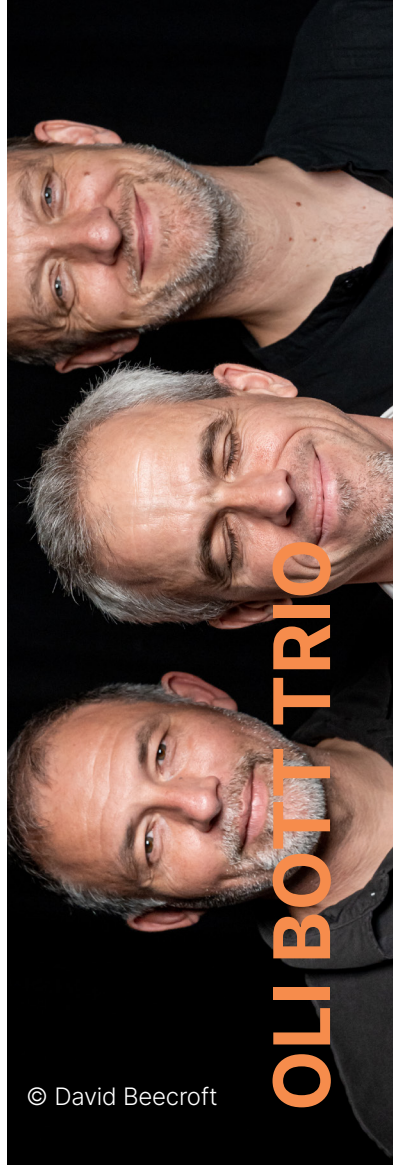
Oli Bott Trio

Chronicles of Jazz: Phantasiegeschichten, in denen Kompositions-Giganten aus Klassik, Jazz und mehr in einer Jazzsession aufeinander treffen. Das Trio verbindet Ravels Boléro mit Ellingtons Caravan, Bachs Allemande mit Metallicas Nothing Else Matters oder Saties Gnossienne mit Jacksons Bags' Groove. Vibraphonist Oli Bott, klassisch ausgebildet und bei Gary Burton am Berklee College studiert, spielt konsequent seine eigene Musik – zwischen Epochen, Stilen und Kulturen, während er auf den Metallplatten wie ein Bildhauer eindrucksvolle Stimmungen herausschlägt.

Oli Bott, Vibraphon
Arnulf Ballhorn, Bass
Kay Lübke, Schlagzeug



Karten zu 20 EUR + VVK-Gebühr
Schüler*innen/Studierende: 10 EUR + VVK-Gebühr;
AK: 25/12,50 EUR



OLI BOTT TRIO

© David Beecroft

Freitag, 30. Oktober 2026 | 19:30 Uhr

„ELEMENTS“ – JAZZ NATUR LIVE!JAZZ

Olivier Chavet Quartett

„ELEMENTS“ – Jazz trifft Natur Zweites Soloalbum von Olivier Chavet. Neun soul-orientierte Jazzkompositionen, entstanden in Zurückgezogenheit und Naturverbundenheit. Wie schon der Vorgänger „RACINES“ strahlt „ELEMENTS“ eine Gelassenheit gegenüber der Hektik des Alltags aus – eine Botschaft, die der belgische Komponist Olivier Chavet vermitteln möchte. Inspiration schöpft er aus den Elementen Luft, Feuer, Wasser, Erde und aus seinem Wohnort in der rauen, wunderschönen Eifel. Die Besetzung reicht vom Trio bis zum Quartett: Werner Lauscher (Bass) und Daniel Chavet (Gitarre) sind wie auf dem Debüt dabei, am Piano der belgische Jazzstar Igor Gehenot. Ergänzt wird das Quartett vom Kölner Trompeter Matthias Schwengler. Aufgenommen im Studio „Fattoria Musica“ bei Osnabrück unter der Regie des Amsterdamer Toningenieurs Chris Weeda.

Karten zu 20 EUR + VVK-Gebühr
Schüler*innen/Studierende: 10 EUR + VVK-Gebühr;
AK: 25/12,50 EUR

Samstag, 14. November 2026 | 19:30 Uhr

FUTURE BACKUP

LIVE!JAZZ

Volker Heuken Trio

In einer Welt des „Höher – Schneller – Weiter“ mag es an der Zeit sein, einen Gang runterzuschalten und im Moment zu sein. Future Backup wagt genau das, mit sanften, ausgereiften Melodien am Vibraphon, atmosphärischen Synth-Klängen und gleichzeitig entspannt, jedoch präzisen Drumgrooves. Radikal softer Indie-Jazz mit einem elektronischen Twist – reduziert, aber reich an Wärme, Reife und Tiefe. Diese Eigenschaften spiegeln eindrucksvoll auf ihrem Debut-Album 'Golden' wider.

Future Backup verbindet das mühelose Modellieren des Tons einer Nala Sinephro mit der sorgfältigen Produktion einer Band wie Air. Mit ihrem Gefühl für Pop, Indie und Jazz schafft Future Backup das, wonach alle suchen: einen Vibe.

Karten zu 20 EUR + VVK-Gebühr
Schüler*innen/Studierende: 10 EUR + VVK-Gebühr;
AK: 25/12,50 EUR

© Lukas Diller





© Anton Deyß

Samstag, 28. November 2026 | 19:30 Uhr

BLUFF

LIVE!JAZZ

Tim Scherer Quartett

„BLUFF ist ein Teil unserer Zukunft, schon jetzt“
– Nils Landgren

Das Hamburger Quartett verbindet eigene Kompositionen mit starken US-Einflüssen und hat einen Signature Sound geschmiedet: von Rubatoballaden à la Keith Jarrett bis zu Wuchtstücken Immanuel Wilkins'scher Prägung. Die vier Musiker verstehen sich blind, fordern sich heraus und strahlen eine Spielfreude aus, die aufs Publikum überspringt. In fünf Jahren tourte BLUFF mehrfach bundesweit, mit Höhepunkten bei ELBJAZZ und JazzBaltica, dazu Ausflüge nach Österreich und in die Schweiz. Nach dem Debüt „Sleight of Hand“ (BERTHOLD records, 2023) schlägt das Quartett – inzwischen mit einem Fuß in Berlin – eine neue Seite auf: melodische, konturierte Kompositionen, auf denen die Band in Improvisationen ganz neue Wege findet.

Christian Höhn, Trompete
Tim Scherer, Piano
Lucas Kolbe, Bass
Matteo Stefani, Drums

Karten zu 20 EUR + VVK-Gebühr
Schüler*innen/Studierende: 10 EUR + VVK-Gebühr;
AK: 25/12,50 EUR

Freitag, 04. Dezember 2026 | 19:30 Uhr

SHORT STORIES

LIVE!JAZZ

Arne Jansen & Stephan Braun

„SHORT STORIES“ | Arne Jansen, Stephan Braun
Nach dem gefeierten Dire-Straits-Tribut „Going Home“ – „zum Heulen schön“ (Kulturnews), „What fun this album is!“ (Stereophile) – schlagen Arne Jansen, laut SZ „einer der besten und vielseitigsten deutschen Gitarristen“, und sein kongenialer Partner Stephan Braun (Cello, Kontrabass) eine neue Seite auf: Auf „Short Stories“ erzählen sie ihre eigenen Geschichten.

„Mit dem Dire-Straits-Programm sind wir oft aufgetreten“, erzählt Jansen, „dabei haben wir auch eigenes Material eingestreut. Nach den Konzerten kamen immer wieder Leute zu uns, die diese Stücke besonders toll fanden.“ Die beiden vielbeschäftigten Musiker waren u.a. an der Seite von Melody Gardot, Nils Landgren, Till Brönner, Nils Wülker, Anders Jormin und dem Orchestra Baobab zu hören.



Karten zu 20 EUR + VVK-Gebühr
Schüler*innen/Studierende: 10 EUR + VVK-Gebühr;
AK: 25/12,50 EUR



© Uwe Aufderheide

The background is a solid dark purple. It is decorated with several thin, light pink lines. Some of these lines are straight and feature small circular dots, resembling a graph or a path. Other lines are wavy and curved, creating a sense of movement and flow. The overall aesthetic is modern and minimalist.

UNTERWEGS
MIT ANDEREM

Sonntag, 27. September 2026 | 11:00 Uhr

WIE ALLES BEGANN...

KOMBIFÜHRUNG IN KOOPERATION MIT DEM SCHLOSSMUSEUM

Die frühen Jahre der Landgrafschaft Hessen-DA

Wir schreiben das Jahr 1567:

Nach der testamentarisch verfügten Landesteilung nimmt Georg I. den kleinen Ort Darmstadt, seine künftige Residenz, mit 19 Dienern und 17 Pferden in Besitz. Das Katzenelnbogner Wasserschloss befindet sich in ruinösem Zustand. Möbel und Geschirr muss sich der neue Landesfürst vorerst bei seinen Untertanen leihen. Ein bescheidener Anfang also. Wie die Geschichte der Landgrafschaft weitergeht, beleuchtet die rund 90-minütige Führung, die im Residenzschloss startet und in der Stadtkirche endet.

Treffpunkt Foyer Schlossmuseum Darmstadt
Tickets 10 EUR unter:
www.schlossmuseum-darmstadt.de





Sonntag, 11. Oktober 2026 | 11:00 Uhr

KOMBIFÜHRUNG

KOMBIFÜHRUNG IN KOOPERATION MIT DEM SCHLOSSMUSEUM

Die frühen Jahre der Landgrafschaft Hessen-DA

Wir schreiben das Jahr 1567:

Nach der testamentarisch verfügten Landesteilung nimmt Georg I. den kleinen Ort Darmstadt, seine künftige Residenz, mit 19 Dienern und 17 Pferden in Besitz. Das Katzenelnbogner Wasserschloss befindet sich in ruinösem Zustand. Möbel und Geschirr muss sich der neue Landesfürst vorerst bei seinen Untertanen leihen. Ein bescheidener Anfang also. Wie die Geschichte der Landgrafschaft weitergeht, beleuchtet die rund 90-minütige Führung, die im Residenzschloss startet und in der Stadtkirche endet.

Treffpunkt Foyer Schlossmuseum Darmstadt
Tickets 10 EUR unter:
www.schlossmuseum-darmstadt.de

STADTKIRCHEN- FÜHRUNGEN IN H2.2026

Die Stadtkirche, eines der bedeutendsten Darmstädter Kulturdenkmäler, beherbergt das Große Epitaph Landgrafs Georg I. (1589) und die Fürstengruft mit nahezu allen Landgrafen und ihren Gattinnen. Führungen finden in der Regel am ersten Sonntag im Monat statt – kostenlos, ohne Anmeldung (Ausnahme: Führungen in Kooperation mit Schlossmuseum / HLMD). Der Turm ist derzeit leider nicht begehbar. Bei den Führungen kann auch der „Kleine Stadtkirchenführer“ erworben werden. Für individuelle Besichtigungen steht ein Audio-Guide per QR-Code am Eingang zur Verfügung.

Führungen:

05.07., 11:30 | 15:00 Uhr Führungen zum Heinerfest
30.08., 14.00 Uhr Bilder der Reformation im HLMD
Führung im Hessisches Landesmuseum Darmstadt
13.09., 11:30 | 12:30 | 14:30 | 15:30 Uhr Tag des offenen Denkmals
27.09., 11.00 Uhr „Wie alles begann...“ Kombiführung
04.10., 11.30 Uhr
11.10., 11.00 Uhr „Wie alles begann...“ Kombiführung
01.11., 12.00 Uhr
06.12., 11.30 Uhr

Weitere Informationen finden Sie auf
www.stadtkirche-darmstadt.de.



Vorverkauf:

online: www.stadtkirche-darmstadt.de
Gemeindebüro, An der Stadtkirche 1 (ohne VVK-Gebühr!); Darmstadt Shop im Rathausfoyer, Luisenstr. 12, Buchhandlung am Markt, Marktplatz, Kirche & Co. und über ztix an vielen Vorverkaufsstellen.

Jazz!Kart (gültig für alle Live!Jazz-Konzerte): 100 EUR (erm. Schüler*innen/Studierende: 50 EUR) zzgl. VVK-Gebühr.

Ermäßigungen:

Schwerbehinderte ab 50% MdE, Schüler:innen und Studierende erhalten auf alle Tickets eine Ermäßigung von 50%.

Freikarten:

Die Publikumsinitiative »Teil-mit« stellt ein Kontingent Freikarten zur Verfügung, um auch denen die Teilnahme an Konzerten und Lesungen zu ermöglichen, die es sich finanziell nicht leisten können. Bitte melden Sie sich in unserem Gemeindebüro telefonisch (06151.44150) oder per E-Mail (stadtkirchengemeinde.darmstadt@ekhn.de) oder schauen Sie einfach persönlich vorbei (An der Stadtkirche 1) und sagen Sie, welche Veranstaltungen Sie besuchen wollen und nennen Sie uns einen Grund (z.B. Teilhabecard, Student/in ...). Wir freuen uns!

Veranstaltungsort:

Evangelische Stadtkirche
Kirchstraße 11, 64283 Darmstadt

Barrierefreier Zugang zur Kirche am Eingang zum Gemeindehaus (Süd), barrierefreie Toilette vorhanden (Zugang über Rampe an der Tür zum Turm), bei Veranstaltungen im Altarraum: mobile Rollstuhlrampe vorhanden. Wir helfen gerne!

Alle Veranstaltungen der StadtKirchenKultur in der Stadtkirche einschließlich der kirchenmusikalischen Veranstaltungen sind Veranstaltungen der Stadtkirche Darmstadt, der Darmstädter Kantorei und des Evangelischen Dekanats Darmstadt.

Herausgeber:

Stadtkirche Darmstadt | Darmstädter Kantorei
An der Stadtkirche 1
64283 Darmstadt
www.stadtkirche-darmstadt.de
www.darmstaedterkantorei.de

Verantwortlich:

Andreas Blauert, Prof. Dr. Ralf Köbler, Christian Roß

E-Mail:

StadtkirchenKultur.darmstadt@ekhn.de
darmstaedterkantorei@ekhn.de

Satz und Layout: Jule Benita Blauert

Herstellung: typographics GmbH, www.27a.de

Über unsere Internetseite informieren wir Sie über terminliche Änderungen.
Darmstadt, im Mai 2026



Sie möchten die StadtKirchenKulturarbeit unterstützen?

Spendenkonten:

Freundeskreis Darmstädter Kantorei e.V.
IBAN: DE73 5085 0150 0000 6662 89
BIC: HELADEF1DAS

Freundeskreis Kultur in der Stadtkirche e.V.
IBAN DE14 8306 5408 0005 3179 16
BIC: GENODEF1SLR

Wenn Sie Interesse haben, die Veranstaltungen in der Stadtkirche zu unterstützen, an Abendkasse, Einlass oder Weinstand, sprechen Sie uns gerne an oder schicken Sie eine E-Mail an den Freundeskreis Kultur in der Stadtkirche e.V.

kultur@stadtkirche-darmstadt.de

Freundeskreis Darmstädter Kantorei e.V.

